

An der Veranstaltung „ZeitenWechsel, der Talk
im Uhrenhaus“ zum Thema „Mindestlohn“
am 31.07.08 um 17.30 Uhr

DGB

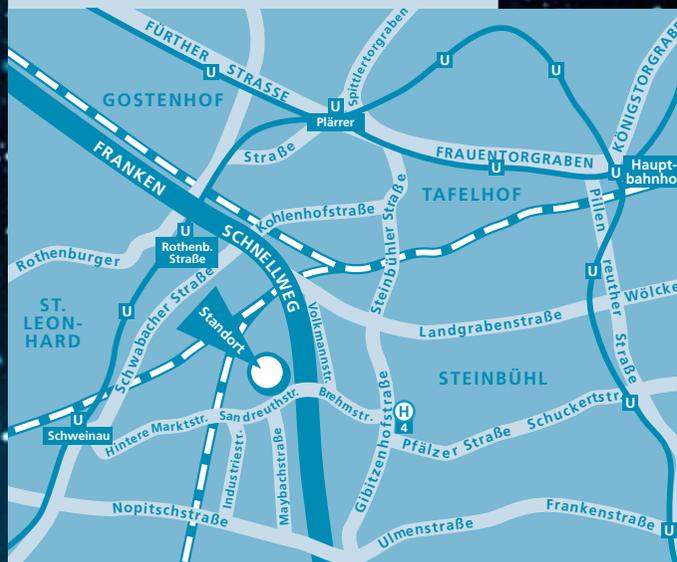
nehme ich teil

nehme ich nicht teil

Datum, Unterschrift

31.07.2008
17.30 Uhr

Uhrenhaus Sandreuth
Sandreuthstraße 29
(im Gelände der N-ERGIE –
Zufahrt durch Schranke möglich)
90441 Nürnberg



Wegbeschreibung:

Öffentliche Verkehrsmittel:
Sie erreichen das Uhrenhaus ab Hbf Nürnberg:
Mit den U-Bahnlinien U1/ U2 (Haltestelle Plärrer)
Ab Plärrer:
Mit der Straßenbahnlinie 4 Richtung
Gibitzenhof (Haltestelle Brehmstraße)
Ab Brehmstraße:
Fünf Minuten zu Fuß zur Sandreuthstraße

Für Rückfragen stehen wir Ihnen
gerne zur Verfügung:

DGB Region Mittelfranken
Tel.: 0911/24 91 66
Fax: 0911/24 91 688
Mail: nuernberg@dgb.de

ZeitenWechsel

Der Talk im Uhrenhaus

Prof. Dr. Gerhard Bosch
Direktor des Instituts Arbeit und Qualifizierung, Gelsenkirchen
Dirk Hirschel DGB-Chefökonom
**Würde hat ihren Wert – Arbeit hat
ihren Preis – Mindestlohn jetzt!**
31. Juli 2008 · um 17.30 Uhr

Jetzt für das Volksbegehren
eintragen!

Bei Betriebs- und Personalräten,
Vertrauensleuten, JAVen, in den
Gewerkschaftshäusern und bei
Infoständen in der Region.

Noch bis Ende August möglich!



ZeitenWechsel

Der Talk im Uhrenhaus

Am 1. Mai diesen Jahres hat der DGB Bayern ein spektakuläres Volksbegehren gestartet: „Bayern Voran – Mindestlohn Jetzt!“. Die entwürdigende Situation, dass beispielsweise allein in Nürnberg über 4.500 Menschen trotz Vollzeitbeschäftigung noch Hartz IV zum Lebensunterhalt beantragen müssen, muss endlich beendet werden.

Schon in den ersten Tagen des Unterschriftensammelns konnten wir eine große Bereitschaft der Menschen feststellen, unser Volksbegehren zu unterstützen. Die Politik, die für diesen Skandal verantwortlich ist, muss endlich zum Handeln gezwungen werden. Wir sind auf einem guten Weg.

Über 80 Prozent der Wahlbevölkerung in der BRD befürworten parteiübergreifend einen gesetzlichen Mindestlohn. Dennoch wettern die Lobby der Arbeitgeber und große Teile der CDU/CSU gegen den Mindestlohn: „Er vernichtet Arbeitsplätze oder sorgt für deren Abwanderung ins Ausland, ruiniert Wettbewerb und Wirtschaftswachstum.“

Diesen neoliberalen Mythen widersprechen:
Gerhard Bosch, Direktor des Instituts Arbeit und Qualifizierung. Er skandalisiert schon seit Jahren mit großem medialen Echo die Entwicklungen im Niedriglohnbereich.

Dirk Hirschel, Chefökonom des Deutschen Gewerkschaftsbundes. Er ist bekannt durch seine harsche Kritik an der sich weiter verschärfenden Verteilungsgerechtigkeit.

Wir laden Sie/euch herzlich zu dieser interessanten Veranstaltung mit einer spannenden Diskussion ein.



Stephan Doll

Vorsitzender,
DGB Region
Mittelfranken

Ablauf

17.30 Uhr

Einlass

Beginn

17.45 Uhr

Empfang

Einführung und
Begrüßung

18.00 Uhr

Stephan Doll

Vorsitzender,
DGB Region Mittelfranken

Vorträge und
Diskussion

18.15 Uhr

Prof. Dr. Gerhard Bosch

Direktor des Instituts Arbeit und
Qualifizierung, Gelsenkirchen

Dirk Hirschel

DGB-Chefökonom

ausreichend
frankieren



DGB Region
Mittelfranken
Kornmarkt 5-7

90402 Nürnberg

Name

Straße

Ort

Telefon · Fax

E-Mail

Gewerkschaft/Funktion

